

## Niederschrift

### **über die 1. Sitzung des Seniorenbeirates am Montag, dem 17.01.2011, 16:00 - 18:10 Uhr, Kleiner Sitzungssaal, Rathaus.**

Der Vorsitzende eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Seniorenbeirat genehmigt nach erfolgten Änderungen und Ergänzungen die nachstehende Tagesordnung:

### Öffentliche Tagesordnung - 16:00 Uhr

1. Mitteilungen zur Kenntnis
  - 1.1. Themenvorschläge für die Amtszeit des Seniorenbeirates
  - 1.2. Bericht vom Arbeitsausschuss 10.11.2010 (Fr. Reinke)
  - 1.3. Bericht vom Arbeitsausschuss 01.12.2010 (Fr. Sych)
  - 1.4. Preisgeld "Seniorenfreundliche Stadt" und Sparkassenspende für Demenztage
  - 1.5. Protokoll "Senioren melden sich zu Wort" vom 11.11.2010; Tischauflage
2. Demografischer Entwicklung in Erlangen;  
Kurzinformat über Galeria Kaufhof, Fr. Ferger-Heiter, Demografiebeauftragte;  
Vortrag Frau Dr. Preuß
3. Altersarmut in Erlangen; Mündl. Bericht über Vergleichsring Grundsicherung im Alter (Fr. Manav)
4. Einsatz von Stiftungsmitteln im Verantwortungsbereich Amt 50 502/002/2011  
Gutachten
5. Vorstellung der im Seniorenbeirat vertretenen Organisationen; Arbeiterwohlfahrt Frau Reinke
6. Termine
7. Anfragen/Anträge

## TOP 1      Mitteilungen zur Kenntnis

### Protokollvermerk:

#### 1.1 Urkundenübergabe an Galeria Kaufhof für die Aufstellung von Ruhebänken an richtiger Stelle

#### 1.2 Themenvorschläge für die Amtszeit des Seniorenbeirates

#### 1.3 Bericht vom Arbeitsausschuss 10.11.10 mit OBM von Frau Reinke:

- Anträge des Seniorenbeirates (Butgetanpassung, Beitritt u. Finanzierung LSVB, Zuschuss Heime
- Konsequenzen Demografischer Wandel
- Schulgeld für Altenpflegeausbildung
- Petition an den Landtag „Negative Auswirkungen der veränderten Arbeitssituation in Pflegeeinrichtungen für Bewohner(innen) /Mitarbeiter(innen) und positive Lösungsvorschläge
- Bildung eines Arbeitskreises „Nutzung Fußgängerzone“
- Bebauung Tennenlohe
- Bürgerforum Leitbild 2020
- Mutwerk, eine Initiative des Theaters Erlangen, Seniorenbeirat, Polizei und Ref. Kirche

#### 1.4 Bericht vom Arbeitsausschuss 1.12.10 von Frau Sych:

- Sitzung im Haus der Gesundheit, Vorstellung neue Geschäftsführerin, Frau Aliochin
- Demenzberatung Dreycedern, Frau Stein, Vorstellung beim Altenclubleiter(innen)-Treffen in Weisendorf

#### 1.5 Preisgeld „Seniorenfreundliche Stadt“ und Sparkassenspende für Demenztage

Das Preisgeld vom Wettbewerb „Seniorenfreundliche Stadt“ in Höhe von 7.000,-- € geht je zur Hälfte an das Seniorenamt und den Seniorenbeirat.

Die Sparkassenspende in Höhe von 2.000,-- € soll u.a. für die Durchführung der Demenztage 8./9. April 2011 verwendet werden.

#### 1.6 Protokoll „Senioren melden sich zu Wort“ vom 11.11.2010

Als Tischaufgabe an alle Mitglieder verteilt.

gez. Steeger  
Vorsitzende/r

gez. Strobl  
Schriftführer/in

**TOP 2      Demografischer Entwicklung in Erlangen;  
Kurzinfo über Galeria Kaufhof, Fr. Ferger-Heiter, Demografiebeauftragte;  
Vortrag Frau Dr. Preuß**

**Protokollvermerk:**

Frau Grille bemängelt die fehlende Infrastruktur bzw. schlechte Busanbindung für die Bewohner in der Pommernstraße.

Frau Dr. Preuß sagt zu überprüfen zu lassen, wie hier Abhilfe geschaffen werden kann.

Desweiteren erbittet sie Auskunft über Gewerbeansiedlung in Tennenlohe und den damit einhergehenden Grünflächenschwund für Senioren.

Frau Preuß teilt mit, dass eine integrierte Stadtplanung sehr wichtig, jedoch nicht alles verwirklicht werden kann, was wünschenswert wäre. Neue Gewerbegebiete werden gebraucht, sind aber in den Wohngebieten immer unerwünscht und unbeliebt.

gez. Steeger  
Vorsitzende/r

gez. Strobl  
Schriftführer/in

**TOP 3      Altersarmut in Erlangen; Mündl. Bericht über Vergleichsring Grundsicherung im Alter (Fr. Manav)**

**Protokollvermerk:**

Frau Manav, Abt. 502, stellt ihren Bericht als Powerpoint-Präsentation vor (Anlage).

In der anschließenden Diskussion wird die Frage gestellt, wie geklärt werden kann, wie viele Anspruchsberechtigte keinen Antrag auf Grundsicherung stellen.

Die vorhandene Dunkelziffer sollte ermittelt, weitere Informationen gegeben werden, damit dem Bürger die Angst, einen Antrag auf Grundsicherung zu stellen, genommen wird.

Das weitere politische Vorgehen ist zu klären.

Der Seniorenbeirat wird diesen TOP im nächsten Jahr erneut im Seniorenbeirat behandeln.

gez. Steeger  
Vorsitzende/r

gez. Strobl  
Schriftführer/in

**TOP 4 Einsatz von Stiftungsmitteln im Verantwortungsbereich Amt 50**

**Protokollvermerk:**

Der Seniorenbeirat stimmt dem Einsatz von Stiftungsmitteln im Verantwortungsbereich Amt 50 zu und fasst hierzu folgendes Gutachten:

**Abstimmung: einstimmig angenommen  
mit 22 gegen 0**

gez. Steeger  
Vorsitzende/r

gez. Strobl  
Schriftführer/in

**TOP 5      Vorstellung der im Seniorenbeirat vertretenen Organisationen; Arbeiter-  
wohlfahrt Frau Reinke**

**Protokollvermerk:**

Der Tagesordnungspunkt wird aus Zeitgründen in die nächste Sitzung verschoben.

gez. Steeger  
Vorsitzende/r

gez. Strobl  
Schriftführer/in

## TOP 6 Termine

### Protokollvermerk:

Auf folgende Termine wird hingewiesen:

- Verlegung des Seniorenbeirates vom 14.03.2011 auf 28.03.2011
- Altenclubleiter(innen)-Treffen in Weisendorf am 14.03.2011
- Jahresempfang Seniorenbeirat am 18.03.2011
- Demenztage vom 08.04. bis 09.04.2011
- Weitsicht Erlangen „Filme sehen – Welt verstehen“ von Januar – Mai 2011;  
Das Programm hierzu wird aufgelegt.

gez. Steeger  
Vorsitzende/r

gez. Strobl  
Schriftführer/in

**TOP 7    Anfragen/Anträge**

**Protokollvermerk:**

Anfragen oder Anträge werden nicht gestellt.

gez. Steeger  
Vorsitzende/r

gez. Strobl  
Schriftführer/in



Sitzungsende am 17.01.2011, 18:10 Uhr

Die Vorsitzende:

.....  
Stadträtin  
Steeger

Die Schriftführerin:

.....  
Gisela Strobl